

100 Jahre VHS - „zusammenleben – zusammenhalten“.

Unter diesem Motto feierten die Volkshochschulen im Land ihren Geburtstag. Wie viele der fast 900 Volkshochschulen feierte auch die VHS Werne dieses Jubiläum, auch wenn sie selbst „erst“ 67 Jahre alt ist. Sie lud die beteiligten Personen der Volkshochschularbeit in den Bürgersaal der Stadt Werne ein, Kursleiterinnen und Kursleiter, die Lokalpolitiker, Freunde und Förderer, Kolleginnen und Kollegen aus anderen kulturellen Institutionen und Bildungspartner. Nach Eröffnung des Abends durch den Pop-Chor der VHS unter der Leitung von Vera Gehling und einleitenden Worten der VHS-Leiterin Regina Ruß und ihres Stellvertreters Michael Hahn würdigte Bürgermeister Lothar Christ die Bedeutung und die Arbeit der Volkshochschulen im Allgemeinen und die der ortsansässigen VHS im speziellen. „Bildung als unverzichtbare Grundlage für Demokratie“, Chancengleichheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt waren ebenso Thema wie der konkrete Umgang des VHS-Teams mit den ständigen Veränderungen in der Bildungslandschaft. Er sprach den 6 Mitarbeitern der VHS ein großes Lob aus. Der unterhaltende Teil des Abends wurde gestaltet von Jens Werner, der in seinen „Brain Games“ mit viel Humor die Funktionsweise des menschlichen Gehirns erklärte und von Heiko Fabig, der als Alleinunterhalter ein musikalisches Quintett personifizierte wie auch musikalisch begleitete. Mit einem „Come together“ und gekühlten Getränken endete der Abend.

